

Bupropion als Antidepressivum



Antidepressivum

- A.** Keine Einnahme vor d. Schlafengehen, um Schlaflosigkeit zu vermeiden. Tbl. unzerkaut u. unzerkleinert
- D.** 1 x tgl. 150 mg, wenn nach 4 Wo. keine Besserung eintritt, Steigerung auf 1 x tgl. 300 mg. Th.-Dauer mind. 6 Mon.; ausschleichende Dos. in Betracht ziehen
Berechnet also Bupropion-HCl
- H.** Intensive AM-Anamnese erheben (► WW. u. KI.). W.-Eintritt nach 2 Wo., die volle antidepressive W. wird möglicherweise erst nach mehreren Wo. erreicht. Erhöhtes Risiko für suizidales Verhalten. Regelmäßige Blutdruck-Kontrolle.
- KI.** Krampfanfälle (auch in d. Anamnese), Tumor d. ZNS, Pat., die einen abrupten Entzug von Alkohol o. einem AM durchführen, der Krampfanfälle hervorrufen kann. Schwere Leberfunktionsstör., Bulämie o. Anorexia nervosa (auch in d. Anamnese). Komb. mit MAO-Hemmern u. Tamoxifen. Vorsicht u. a. bei Komb. mit AM, die d. Krampfschwelle herabsetzen sowie Stimulanzien u. Appetitzüglern, bei Alkoholmissbrauch, Anamnese eines Schädel-Hirn-Traumas, Diabetes, H/K-Erkr., L/N-Funktionsstör.; strenge Indikationsstellung in d. Stillzeit.
Keine Erfahr. bei Kdr. u. Jgl.
- NW.** Schlaflosigkeit (sh), Kopfschmerzen (sh), Mundtrockenheit u. M/D-Beschw. (sh); (h): Angst, Zittern, Schwindel, Geschmacks- u. Sehstör., Tinnitus, Hautreizungen, erhöhter Blutdruck
- WW.** S. Bupropion als Raucherentwöhnungsmittel